

Heft 13 des Deutschen Hauschaks bringt den zahlreichen Verehrern von Karl May eine große und willkommene Ueberraschung, nämlich eine Composition seines Liedes: Ave Maria, durch den Dichter selbst und zwar für Männerchor. Die Reiseerzählung von Karl May's: Im Reiche des silbernen Löwen wird fortgesetzt, während der Seeroman Schiffbruch, der das Interesse der Leser durch viele Hefte fesselte, zu Ende geführt wird. Sodann beginnt das Heft einen neuen Roman: Durchgegangen von Flodatto, der uns in einer sehr spannenden Handlung in die graue Vorzeit zurückführt. Von Dr. J. Kamper's, dem bekannten katholischen Historiker, bringt das Heft eine sehr interessante Skizze: Das Leben betitelt. Von den belehrenden Artikeln erwähnen wir: J. Odenthal, Reise zur Großen Chartreuse. Dr. D. Wagnatsch, Neues aus unserem Sonnensystem. J. Dackweiler, Nutzen und Schaden des Jgels. Dr. Wilhelm Hofmann beschreibt die Centralanlagen in unseren Bahnhöfen, von denen die meisten so wenig wissen. Die Illustrationen, 26 an der Zahl, sind sehr geschmackvoll ausgewählt.